

	<p>Objekt: Kameo auf der Moskowiterkassette mit weiblichem Brustbild, Ende 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 317_017</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein weibliches Brustbild im Dreiviertelprofil nach links. Die Dargestellte trägt ein gefälteles Gewand, das beide Brüste freilässt, eine Halskette und einen ovalen Ohranhänger. Der rechte Unterarm liegt unter den kleinen Brüsten, in der Hand hält die Figur einen Gegenstand (Füllhorn?). Der Haaransatz liegt weit hinten, die Haare laufen nach hinten und sind dort in einer großen gegenläufigen Schnecke eingedreht, von der ein Schleier herabfällt. Derartige Frauenbüsten – italienische Massenware des 16./17. Jahrhunderts – gibt es in großer Zahl, sie dienten dekorativen Zwecken und finden sich oft auf Gefäßen oder Geräten. Qualität und Ausführung schwanken sehr, in den meisten Fällen handelt es sich aber um schlichte, teilweise sogar derbe Arbeiten.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Chalcedononyx

Maße:

H. 1,64 cm, B. 1,33 cm, T. 0,65 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Italien

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre
wer
wo

Schlagworte

- Frauenporträt
- Gemme
- Porträt
- Schmuck